



„DE REITDACHDECKER“ IN WESSELBUREN

Handwerksbetrieb mit langer Tradition

Der Wesselburener Traditionsbetrieb „De Reitdachdecker“ wurde 2022 an die nächste Generation weitergegeben: Dachdeckermeister Sascha Lahrssen hat vor einem Jahr das Geschäft von Reimer und Hans-Hermann Ohm übernommen und kann sich über eine gute Auftragslage freuen. Mit dem Decken von Reetdächern kennt er sich bestens aus, schließlich hat der 36-Jährige seine Ausbildung im Betrieb von Hans-Hermann Ohm absolviert und dann viele Jahre für ihn gearbeitet, erst als Geselle und ab 2010 als Meister.

Ein guter Start war für den neuen Chef auch deshalb möglich, weil er mit dem Betrieb gleich alle Mitarbeiter übernommen hat. „Das Team ist im Wesentlichen stabil geblieben“, freut sich Lahrssen. „Es gab personell nur wenig Veränderung, inzwischen haben wir sogar zwei zusätzliche Dachdecker eingestellt.“ Der gebürtige Berliner, der allerdings schon als Kind nach Dithmarschen kam und in der Nähe von Wesselburen aufwuchs, möchte vor allem den vertrauensvollen, familiären Umgang mit den Kollegen bewahren. Den hat er selbst als Mitarbeiter über viele Jahre genossen und zu schätzen gelernt.

„Unsere Aufträge reichen derzeit bis weit ins nächste Jahr hinein“, erklärt Lahrssen zufrieden. Man habe überwiegend Kunden im Norden, zum Beispiel auf Eiderstedt und in Dithmarschen, aber auch bis einschließlich Hamburg. Und es käme durchaus mal vor, dass man für ein Bauvorhaben bis nach Baden-Württemberg fährt.

„Grundsätzlich überwiegen die Sanierungsprojekte deutlich“, schildert Lahrssen. „Neubauten mit Reetdach kommen nicht so häufig vor.“ Aber diese Entwicklung sei nicht neu und man habe sich mit Blick auf die Sanierungsaufträge auf die energetische Dämmung spezialisiert, die natürlich gerade sehr nachgefragt wird. „Wir sind da als Team gut aufgestellt und achten zudem auf regelmäßige Weiterbildungsmaßnahmen, um technisch und handwerklich immer auf der Höhe der Zeit zu sein.“

Sascha Lahrssen ist ein engagiertes Mitglied in der Innung der Reetdachdecker, wie vor ihm schon Hans-Hermann Ohm. Aktuell ist er eingebunden in die Überarbeitung des sogenannten Dachdeckerregelwerks und hier konkret für die Fachregel Reet. Auch in Sachen Ausbildung bleibt unter Sascha Lahrssen im Betrieb alles wie gehabt, sagt er: „Ab Herbst haben wir eine neue Azubine, die bei uns Dachdeckerin mit Schwerpunkt Reetdachtechnik lernen wird, wie der Ausbildungsberuf offiziell heißt.“



Das „Reitdachdecker“-Team und sein neuer Chef Sascha Lahrssen (links), mit seiner Frau und der nächsten Dachdecker-Generation.



Schülper Chaussee 7a • 25764 Wesselburen
 Telefon: +49 4833 42880 • info@dachdeckerei-lahrssen.de
www.dachdeckerei-lahrssen.de